

Im Mittelpunkt ihres außenpolitischen Programms stehen die allseitige Stärkung der engen Bande mit der Sowjetunion und der sozialistischen Staatengemeinschaft, die Festigung der Beziehungen mit den jungen antiimperialistischen Staaten Afrikas, Asiens, Lateinamerikas und mit den fortschrittlichen Bewegungen Europas sowie die weitere Stärkung der Klasseneinheit der Arbeiter der ganzen Welt.

Unsere beiden Parteien waren stets durch die engsten Bande der Wertschätzung und Freundschaft verbunden. Möge die Herzlichkeit und Achtung, die wir füreinander empfinden, zum bestimmenden Merkmal der Bande zwischen den Werktätigen unserer beiden Nationen werden.

Liebe Genossen, wir wünschen Eurem IX. Parteitag vollen Erfolg!

Mögen Frieden und Freundschaft für immer die Beziehungen zwischen unseren beiden Völkern charakterisieren!

Mögen die brüderlichen Bande zwischen unseren beiden Parteien auf der festen Grundlage des Marxismus-Leninismus und des proletarischen Internationalismus immer enger werden!

Mit herzlichen, brüderlichen Grüßen
Für das Zentralkomitee
der Kommunistischen Partei der USA
Henry Winston, Nationaler Vorsitzender
Gus Hall, Generalsekretär

Tagungsleiter Erich Mückenberger: Das Wort zur Begrüßungsansprache an unseren IX. Parteitag hat nun der Genosse Aziz Mohammed, Erster Sekretär des Zentralkomitees der Irakischen Kommunistischen Partei. (Die Delegierten und Gäste erheben sich von den Plätzen und begrüßen den Redner mit herzlichem Beifall.)

Aziz Mohammed, *Erster Sekretär des Zentralkomitees der Irakischen Kommunistischen Partei*: Werte Delegierte und Gäste des Parteitages! Es ist mir eine große Freude, im Namen aller irakischen Kommunisten und ihrer Freunde dem IX. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei die herzlichsten Grüße und aufrichtigen Wünsche zu überbringen. (Starker Beifall.) Zu diesem historischen Anlaß beglückwünsche ich das befreundete Volk der Deutschen Demokratischen Republik auf das herzlichste zu den großen Erfolgen, die es unter der Führung der Partei bei der Hebung des materiellen und geistigen Lebensniveaus, bei der Festigung der Deutschen Demokratischen Republik und beim Aufbau des ersten sozialistischen deutschen Staates